

- (<https://de-de.facebook.com/gnzonline/>)
- (<https://twitter.com/gnzonline?lang=de>)

Gelnhausen
7° C

Das Leben liefert den Stoff für die besten Texte

Carolyne Kosbu aus Schlierbach erobert YouTube mit Rap und Hip-Hop

24 SEP 2019 / 19:00 UHR



Carolyne Kosbu steht auf Hip-Hop und Rap. Foto: re

Brachttal-Schlierbach (erd). Schon in ihrer Kindheit und Jugend war Carolyne Kosbu von den coolen Rappern aus Amerika begeistert. Vor allen Nas Jones aus New York City hatte es ihr angetan. Heute greift sie selbst zum Mikrofon und erobert mit ihrem Label „Shaney 23“ die YouTube-Kanäle.

Hip-Hop und Rap sind weit mehr als Musik –sie sind ein Lebensgefühl, das Carolyne Kosbu schon seit vielen Jahren in sich trägt. Und stellte sich irgendwann die Frage, warum Rapper grundsätzlich schwarz, männlich und aus New York sein müssen. Blond, weiblich und aus Schlierbach geht doch auch. Was zu beweisen wäre.

Dass Hip-Hop auch aus Deutschland kommen kann und sogar mit deutschen Texten funktioniert, haben bereits einige Sänger bewiesen. Wobei der Begriff Sänger den Sprachgesang nur teilweise widerspiegelt. So sagt auch Carolyne Kosbu von sich: „Ich bin keine Sängerin, aber rappen, das kann ich!“ Deshalb sucht sie sich für die Gesangsparts ihrer Stücke gerne Sängerinnen oder Sänger, die ihr Handwerk oder besser Mundwerk besser verstehen. Doch das ist in der Szene kein Makel. Im Gegenteil, denn der Sprechgesang ist stilprägend und liefert die meist coolen Texten.

Trotzdem ist auch Carolyne Kosbus Blick immer gen New Yorker gerichtet. Die Metropole an der amerikanischen Ostküste ist nunmal die Heimat des Hip-Hop und dort entstehen auch die meisten Trends. „Hip-Hop ist auch in Deutschland immer mehr im Kommen“, sagt sie. Und fügt hinzu, dass es auf dem Land schon schwierig sei. Deshalb geht sie im Frankfurter Raum ins Studio und arbeitet mit Künstlern des Genre zusammen, die irgendwo auf der Welt verstreut sind. Es via Internet kein Thema einen Beat aus Italien , Frankreich oder den USA beizusteuern oder in Berlin den Refrain einzusingen.

Mehr dazu lesen Sie in der GNZ vom 25. September.

WEITERE MELDUNGEN AUS DER REGION

(/region/brachttal/mit-stiefmutterchen-zu-weltruhm-



Mit Stiefmütterchen zu Weltruhm

(/region/brachttal/mit-stiefmutterchen-zu-weltruhm-ED1423464)

(/region/brachttal/stilpragend-fur-eine-ganze-epoche-



Stilprägend für eine ganze Epoche

(/region/brachttal/stilpragend-fur-eine-ganze-epoche-AD1423075)

Zehn-Punkte-Plan zur Klimakommune

(/region/brachttal/zehn-punkte-plan-zur-klimakommune-JD1423193)



Waldhütte im Vollbrand

(/region/brachttal/waldhutte-im-vollbrand-YC1422670)

Schlagwörter:

BAD SODEN-SALMÜNSTER (/SCHLAGWORTER/NOTICIAS/META/BAD-SODEN-SALMUNSTER)

BRACHTTAL (/SCHLAGWORTER/NOTICIAS/META/BRACHTTAL)

(/)

[MEHR BILDER ZUM TEXT](#)



(//www.gnz.de/documents/10165/0/767x681/-216c4/1200d677/none/11118/DLMQ/image_content_9400383_2019092416

DAS AKTUELLE E-PAPER

GELNHÄUSER Neue Zeitung

Die Lokalzeitung für den Main-Kinzig-Kreis

„Endlich bewacht Klarheit“

Kleinplätze zur Öffnung der Impfzentren am 5. Februar
Seite 87 - Lokales

Altenaz: 1-1 gegen Badstuber und Co.

Regionalliga: FCJ mit Heimspiel gegen Stuttgart-Reserve
Seite 82 - Lokalsport / Fußball

Impfungen ohne Komplikationen

Altenzentrum: Gassner und Mitarbeiter geimpft
Seite 87 - Lokales

www.gnz.de/aktuell | 0431 411111 | 0431 411111

Größte Tageszeitung der Region - Partner im Medien- & Netzwerkbund Deutschland (MND)

www.gnz.de/aktuell

THEMEN DES TAGES

LOKALSPORT

Wolf-Brüder bei German Beach Trophy

Die Brüder Georg und Peter Wolf aus Bad Nauheim/Germanien stehen vor dem ersten beachvolleyballwettbewerb (siehe: Ab heute und die beiden Top-Playmaker bei German Beach Trophy in Bad Nauheim).

LEBENSSTIL

Der Buttergraben wird trockengelegt

Für rund 200.000 Euro wird derzeit der Sandgraben des FSP-Hofes saniert. Eine neue Drainage soll dafür sorgen, dass der Platz künftig auch bei Regen benutzbar ist. Bei Fertigstellung soll der Sandgraben als naturnahe Landschaft zu gestalten.

LEBENSSTIL

FOF-Fraktionschef Silken zieht sich zurück

Die Bürgermeisterin Silken als Fraktionsvorsitzende der FOF bei der Kommunalwahl im Gemain. Auf ihre Nachfolgerin Fraktionsvorsitzende der Liberalen im Gemeinderat, die Fraktionsvorsitzende der Liberalen im Gemeinderat, die Fraktionsvorsitzende der Liberalen im Gemeinderat.

STADTBILD

Die Karrenbahn bleibt leer

Eigentlich wurde gerade die 100-jährige Karrenbahn eröffnet. Doch wegen der Corona-Pandemie der Bürger im Ort keine Karren fahren. Die Karrenbahn wurde für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

VERKEHR

Kreis erweitert

Mitfahrtschein

Der Main-Kinzig-Kreis erweitert mitfahrtscheine für den Bus- und Straßenbahnverkehr und erweitert die Mitfahrtscheine um Mitfahrtscheine für den Bus. Die Mitfahrtscheine sind für den öffentlichen Verkehr.

REISEN

Handcopter erleben

Der Handcopter Brand in Oberhessen.



Impfen und Infektionsraten der Tragenmedizinischer haben verschlechtert werden.

Längerer Lockdown und schärfere Maskenpflicht

Merkel nennt „Gefährlichkeit der Mutation“ als Grund für die Fortführung der Corona-Beschränkungen – Streit um Schulen

Von/For/Quadrat

Wiederholungsfrage: Wegen der weiter zu hohen Infektionszahlen sind von Teilen von Infektionen der Corona-Virus verhängen. Die Länder sind in Deutschland. Die eigentlich für Ende Januar geplante Öffnung wurde bis zum 14. Februar verschoben, sagt Bundesgesundheitsminister Spahn (CDU) am Donnerstagabend im Anschluss an Beratungen von Bund und Ländern. Damit bleiben „Gastronomie, Freizeiteinrichtungen sowie der Einzelhandel geschlossen. Ausnahmen gelten vor allem zum Beispiel für Supermärkte oder Einzelhandel.

Grund für die Maßnahmen sei die Ausbreitung neuerer Varianten der Corona-Viren im Großraum, sagte Merkel. Diese seien auch schon in Deutschland aufgetaucht, was ein Grund für die Maßnahmen sei. „Nicht in Sicht der Gefährlichkeit der Mutation, sondern der Tatsache, dass die Infektionsraten nicht gesenkt werden können“, sagte Merkel. „In der Tat“, so die Bundeskanzlerin.

Die deutsche Gesundheitsministerin Annalena Bauböck (SPD) ist im Bundestag. Sie hat die Bundesregierung gebeten, die Maskenpflicht zu verschärfen. Sie hat die Bundesregierung gebeten, die Maskenpflicht zu verschärfen. Sie hat die Bundesregierung gebeten, die Maskenpflicht zu verschärfen.

Kontakte: Es bleibt bei der Empfehlung, dass man sich nur mit den Angehörigen des eigenen Haushalts und einem weiteren nicht im Haushalt lebenden Person trifft. Die Zahl der Kontakte, an der die meisten Personen kommen, soll nicht mehr als vier sein.

Mitfahrtschein mehr als 15000 Neuanmeldungen

Die deutsche Gesundheitsministerin Annalena Bauböck (SPD) ist im Bundestag. Sie hat die Bundesregierung gebeten, die Maskenpflicht zu verschärfen. Sie hat die Bundesregierung gebeten, die Maskenpflicht zu verschärfen.

Die Bundesregierung hat die Maskenpflicht zu verschärfen. Sie hat die Bundesregierung gebeten, die Maskenpflicht zu verschärfen. Sie hat die Bundesregierung gebeten, die Maskenpflicht zu verschärfen.

Washington wird heute zur Festung

Washington, der beliebte US-Präsident Joe Biden will am heutigen Mittwoch in Washington seinen Amtseid ablegen und Donald Trump im Weißen Haus absetzen. Welche Herrschaft wird die neue Herrschaft in der Geschichte des Landes sein? Traditionell findet die Zeremonie am der Präsidenten des US-Kongresses um 12 Uhr Ortszeit statt.



Die Amtseinführung wird von dem Gouverneur der Corona-Pandemie, Joe Biden, begleitet. Biden ist der erste Präsident der USA, der während der Pandemie in sein Amt eintritt. Biden hat angekündigt, dass er die Pandemie bekämpfen wird. Er ist der erste Präsident seit 1981, der seine Amtsübernahme während einer Pandemie erlebt.

A 661 nach Lkw-Unfall gesperrt

Offenbach: Die Landesstraße 661 bei Offenbach ist wegen eines Unfalls gesperrt. Die Straße ist seit dem Unfall gesperrt. Die Straße ist seit dem Unfall gesperrt. Die Straße ist seit dem Unfall gesperrt.

Übersicht über die Familienstruktur...
Seite 22

FLORHAGEN
Mit früher Botschaft durch den Schnee
Nachdem die Gesundheitsbehörden...
Seite 22

Landesweit sind die...
Seite 22

...
Seite 22

...
Seite 22

...
Seite 22

...
Seite 22

Ab 9. Februar alle Impfzentren in Betrieb

Hessen will trotz des derzeit sehr begrenzten Impfstoffs schnell in die Fläche gehen

Von Oliver Henschmann
und Jessica Lohmann

Stimmungsbericht. Entwicklung und Hoffnung im Kampf gegen die Corona-Pandemie. Nach dem Start der ersten beiden Impfstoffe am Dienstag in Hessen soll ab dem 9. Februar in allen 18 Zentren landesweit geimpft werden. „Wir werden ab dem 9. Februar dann dafür sorgen, dass in allen Impfzentren alles nach bestmöglicher Qualität schnell wie in die Fläche kommt“, sagte Gesundheitsminister Peter Beuth

RTD) muss über die Aktion in Betrieb. „Wir werden das mit dem Impfstoff machen, der uns zur Verfügung steht.“ Neben Frankfurt beginnt am Dienstag die Impfung auch in Kassel, Offen, Fulda, Paderborn und Wiesbaden. „Der Impfstoff ist der im Moment beste, den wir für die Überbrückung der Bevölkerung“, sagt Beuth. Aber man sei guter Dinge, dass in den nächsten Wochen viel Material anreichern können werden, um dann weitere Masseneimpfungen durchführen zu können.

Es sei ein „guter Gefühl“, dass man den Kampf gegen die Pandemie jetzt richtig einschätzen könne. „Schrittweise hat Hessen (Kassel) auch noch einmal ein Testzentrum in den Impfstoff. „Die weiteren neuen Testzentren. Diese werden auch, dass lassen Sie sich sagen.“ Über die verschiedenen Anzeigen der Pandemie. In den weiteren Impfstoffen werden von Dienstag zunächst Menschen in der höchsten Risikogruppe geimpft.



Richardson (l.) bekommt jetzt in Wiesbaden seine erste Impfung. Foto: AP/Anadolu Agency

(/epaper)

Aktuellste Meldungen

FREIGERICHT

Vorbehalte gegen zentralen Skatepark

(/region/freigericht/vorbehalte-gegen-zentralen-skatepark-DA1424603)

BAD SODEN-SALMÜNSTER

Teilabschnitt des R3 grundsaniert

(/region/bad-soden-salmunster/teilabschnitt-des-r3-grundsaniert-DA1424577)

WÄCHTERSACH

Es wird nicht resigniert !

(/region/waechtersbach/es-wird-nicht-resigniert-DA1424555)

MAIN-KINZIG-KREIS

Weiter besondere Vorsicht geboten

(/region/main-kinzig-kreis/weiter-besondere-vorsicht-geboden-CA1424532)

GELNHAUSEN

Jagd nach dem silbernen Keks

(/region/gelnhausen/jagd-nach-dem-silbernen-keks-MA1424394)

SOCIAL MEDIA

GNZ HISTORIE (/NAVFOOTER/GNZ-HISTORIE1)

IHR WEG ZU UNS (HTTP://WWW.GNZ.DE/NAVFOOTER/IHR-WEG-ZU-UNS/IHR-WEG-ZU-UNS-MG1091907)

IMPRESSUM (HTTP://WWW.GNZ.DE/NAVFOOTER/IMPRESSUM/IMPRESSUM-GL43871)

DATENSCHUTZ (HTTP://WWW.GNZ.DE/NAVFOOTER/DATENSCHUTZ/DATENSCHUTZ-LL43892)

MEDIADATEN DER GNZ ([HTTP://WWW.GNZ.DE/NAVSERVICES/ANZEIGENSERVICE/MEDIADATEN](http://www.gnz.de/navservices/anzeigenservice/mediadaten))

NOCH FRAGEN? ([HTTP://WWW.GNZ.DE/NAVFOOTER/NOCH-FRAGEN](http://www.gnz.de/navfooter/noch-fragen))

GUTENBERGSTRASSE 1

63571 GELNHAUSEN

TELEFON 06051 833-201

(<http://www.dpn-media.de/>)

(<http://www.botingo.de/startseite.html>)

(<http://www.bote.de/>)